

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Breite politische Allianz für gesunde Kita- und Schulverpflegung in Frankfurt am Main**

Frankfurt am Main, 20. April 2026 – **Eine gesunde, regionale und sozial gerechte Verpflegung in Kitas und Schulen soll in Frankfurt künftig eine zentrale Rolle spielen: Vertreterinnen und Vertreter aller an den Sondierungsgesprächen beteiligten Parteien haben dafür ihre Unterstützung signalisiert. Bei einer Podiumsdiskussion des Bündnisses Ernährungswende in Frankfurt am vergangenen Dienstag (14. April) wurde deutlich, dass sowohl politischer Wille als auch konkrete Ansätze für eine umfassende Ernährungsstrategie vorhanden sind. Die Diskussion folgte auf die 3. Fachmesse für regionale und kulinarische Verbindungen im Frankfurter Römer, veranstaltet vom Ernährungsrat Frankfurt, dem House of Food und der Initiative Gastronomie Frankfurt e. V. (IGF). Dort kamen regionale Produzenten, Verarbeiter sowie Akteure aus Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung zusammen.**

An der Podiumsdiskussion nahmen Robert Lange (CDU), Lena Voigt (SPD), Dr. Katharina Knacker (Bündnis 90/Die Grünen), Isabel Schnitzler (FDP), Dominike Pauli (Die Linke) und Tiara-Maria Mengel (Volt) teil. Einigkeit bestand unter den teilnehmenden Parteien darin, dass die bestehende Verpflegungssituation verbessert werden muss. Unterschiede zeigten sich vor allem bei den konkreten Umsetzungswegen. Während etwa kostenfreie Mahlzeiten, ein höherer Bio-Anteil und stärkere Regionalität diskutiert wurden, reichten die Vorschläge von Pilotprojekten über einen runden Tisch bis hin zu strukturellen Reformen.

Dr. Katharina Knacker (Grüne) betonte: „Kurze Wege stärken die Krisensicherheit unserer Ernährung und müssen künftig eine größere Rolle spielen.“

Lena Voigt (SPD) hob hervor: „Gute Ernährung und soziale Gerechtigkeit dürfen kein Widerspruch sein – ein gesundes Frühstück sollte für alle Kinder zugänglich sein.“

Dominike Pauli (Linke) verwies auf strukturelle Herausforderungen: „Viele Caterer halten die geforderte Qualität nicht dauerhaft ein – hier braucht es verlässliche Lösungen.“

Auch aus Landwirtschaft und Praxis kamen klare Signale. Regionale Betriebe sehen großes Potenzial in einer bioregionalen Schulverpflegung, betonen jedoch die Notwendigkeit langfristiger Planungssicherheit. Heiko Höfer, Geschäftsführer eines eigenen Cateringunternehmens, unterstrich zudem die soziale Dimension: „Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme – es ist ein Gemeinschaftserlebnis, das Zeit und gute Rahmenbedingungen braucht.“

Das Bündnis Ernährungswende in Frankfurt bewertete die Veranstaltung als wichtigen Schritt. Sprecherin Susanne von Münchhausen erklärte: „Es ist ein wichtiges Signal, dass Politik und Stadtgesellschaft gemeinsam an einer zukunftsfähigen Verpflegung für Kinder und Jugendliche arbeiten.“

#### **Mehr Informationen zur Veranstaltung:**

<https://bionales.de/veranstaltung/podiumsdiskussion-mit-der-politik-zukunft-der-frankfurter-ernaehrung-sozial-regional-und-nachhaltig/>

Fotografien copyright @Felix Stratmann



**Von links:** Isabel Schnitzler (FDP), Tiara-Maria Mengel (Volt), Dr. Katharina Knacker (GRÜNE), Lena Voigt (SPD), Robert Lange (CDU), Dominike Pauli (Die Linke), Dr. Susanne v. Münchhausen (Ernährungsrat Frankfurt)



**Von rechts:** Isabel Schnitzler (FDP), Tiara-Maria Mengel (Volt), Dr. Katharina Knacker (GRÜNE), Lena Voigt (SPD), Robert Lange (CDU), Dominike Pauli (Die Linke), Dr. Susanne v. Münchhausen (Ernährungsrat Frankfurt)

**Pressekontakt:**

Susanne von Münchhausen, Sprecherin des Ernährungsrats Frankfurt

Holzhausenstr. 22, 60322 Frankfurt am Main

[s.vonmuenchhausen@ernaehrungsrat-](mailto:s.vonmuenchhausen@ernaehrungsrat-frankfurt.de)

[frankfurt.de](mailto:info@bionales.de) & [info@bionales.de](mailto:info@bionales.de)

[www.ernaehrungsrat-frankfurt.de](http://www.ernaehrungsrat-frankfurt.de)

Veranstalter:

Partner:innen Aktionsbündnis Ernährungswende Frankfurt:



### **Aktionsbündnis Ernährungswende:**

Das **Aktionsbündnis Ernährungswende Frankfurt** vereint fünf starke Partner:innen, die ihre Expertise in nachhaltigem Konsum, regionaler Landwirtschaft und klimafreundlicher Gastronomie bündeln: der **Ernährungsrat Frankfurt**, die **Lust auf besser leben gGmbH**, die **Initiative Gastronomie Frankfurt e.V.**, **Klimagourmet** sowie **Die Kooperative eG**. Unter der Schirmherrschaft von Umweltdezernentin **Tina Zapf-Rodriguez** setzt sich das Bündnis dafür ein, die Ernährungswende in Frankfurt voranzubringen und eine zukunftsfähige, klimaschonende Ernährung zu fördern. Ziel ist es, Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Erzeuger:innen und Zivilgesellschaft enger miteinander zu vernetzen, um gemeinsam Lösungen für die großen Herausforderungen in den Bereichen Klima, Biodiversität, Böden und Wasser zu entwickeln. Erreicht werden soll dies durch gezielte Aktionen, öffentliche Auftritte und Bildungsangebote, die Information, Motivation und Genuss miteinander verbinden. Im Vordergrund steht dabei, die Bürgerinnen und Bürger für eine nachhaltige Ernährungsweise zu begeistern und so gemeinsam die Ernährung der Zukunft in Frankfurt zu gestalten. Mehr Informationen: <https://ernaehrungsrat-frankfurt.de/ueber-uns/buendnis-ernaehrungswende-in-frankfurt/>